

Vermischte Anzeigen.

Baarsortiment

f. Litteratur zu bed. ermäßigten Preisen.

[40990.]

Billigstes Vertriebsmittel!

Bitte zu verlangen und sich recht thätig zu verwenden für unsern

Katalog von ausgewählten Werken zu bedeutend ermäßigten Baarpreisen, welcher im October 1884 erscheint.

Ausgabe fürs Publicum (ohne Firma):

1 Exemplar zur Probe = 50 λ ; 2 Expl. = 60 λ ; 5 Expl. = 90 λ ; 10 Expl. = 1 \mathcal{M} 40 λ ; 50 Expl. = 5 \mathcal{M} 40 λ .

Mit Ihrer Firma:

100 Exemplare = 8 \mathcal{M} 50 λ ,
200 " = 14 " "
500 " = 26 " "
1000 " = 45 " "
5000 " = 180 " "

Für Oesterreich-Ungarn erscheint eine Separatausgabe, in welcher die Preise in Gulden und Kreuzern angegeben sind.

Hochachtungsvoll

Leipzig.

Licht & Meyer.

[40991.] In den nächsten Tagen erscheint:

Prospect

zu

Dr. Paul Börner's Reichs-Medicinal-Kalender auf das Jahr 1885.

Derselbe enthält eine kurze Zusammenstellung des reichen Inhaltes und gibt dem Leser ein getreues Bild über den Umfang und die Vielseitigkeit des Werkes.

Es ist der Redaction auch gelungen, einen Beitrag zu gewinnen, welcher die neuesten Entdeckungen und Forschungen des

Geh. Reg. Rathes Dr. Koch

behandelt, nämlich sein Verfahren bezügl. der Untersuchung des Wassers auf Mikroorganismen, zusammengestellt von Dr. Becker im Reichs-gesundheitsamt.

Diesem Aufsatz werden 2 Tafeln in Farben-druck beigegeben.

Ich ersuche die verehrlichen Handlungen, die Herren Aerzte auf diesen Aufsatz besonders aufmerksam zu machen.

Der Prospect steht in unbeschränkter Anzahl zur Versendung gratis zur Verfügung und bitte ich, zu verlangen.

Theodor Fischer's medicin. Buchhandlung in Berlin.

Vollständiges Verzeichniß

[40992.] der bis jetzt in meinem Verlage erschienenen Compositionen von

Thomas Koschat

steht auf Wunsch, auch in größerer Anzahl, gratis zu Diensten.

Leipzig, August 1884.

F. C. C. Leuckart.

Für Verleger!

[40993.]

Ein beliebter Schriftsteller sucht einen Verleger für eine wenige Bogen umfassende, in lebhaft eleganter, bilderreicher und gemeinverständlicher Sprache gehaltene Broschüre, welchen Titel:

„Ueber das Recht auf Arbeit und unsere gesellschaftliche Verhältnisse im Allgemeinen“

führt und die großen socialen Reformpläne des Fürsten Bismarck aufs wärmste vertheidigt. Honoraranprüche äußerst bescheiden.

Offerten unter Chiffre L. L. 26963. befördert die Exped. d. Bl.

Zeitungs-Expeditionen.

[40994.]

Für unser seit dreißig Jahren erscheinendes, überall leicht einführbares Unterhaltungsblatt:

„Deutsche Novellenzeitung.“

(Preis der einzelnen Nummer 10 λ ; im Hamburg z. B. 12,000 Abonnenten.)

suchen wir in noch nicht besetzten Städten Deutschlands und Oesterreichs tüchtige, leistungsfähige Vertreter. Offerten erbitten schleunigst

F. W. Wulff & Co.,

Haupt-Verlag der „Novellenzeitung“ in Hamburg, Rödingsmarkt 73.

[40995.] Eine renommirte Leipziger Verlags-handlung, welche noch grössere Räumlichkeiten zur Verfügung hat, empfiehlt sich zum

Commissions-Uebernahmen.

Näheres auf Anfragen unter A. 27452 durch die Exped. d. Bl.

[40996.] Zur Bekanntmachung pädagogischen Verlags

erlaube ich mir zu empfehlen den 36. Band von Dittes' pädagogischem Jahresberichte, welcher Anfang October ausgegeben wird.

Inserate (25 λ für die durchlaufende Zeile in breit gr. 8^o.) erbitte ich bis zum 13. September;

Beilagen (1200:10 \mathcal{M} Gebühren für's Beifügen derselben) bis spätestens zum 20. September.

Leipzig, August 1884.

Friedrich Brandstetter.

[40997.] Die Kunst-Anstalt für **Lichtdruck**

von

C. Koch in Pforzheim (Baden)

übernimmt alle in das Fach einschlagende Arbeiten bei sauberster Ausführung zu den billigsten Preisen.

Nicht zu übersehen!

[40998.]

So dankbar ich für prompte Effectuirung meiner Verlangzetteln bleiben werde, so fest bestche ich darauf, für die immer häufiger werdenden unverlangten Zusendungen jede Verantwortlichkeit abzulehnen.

Bülow i. Medlb., den 20. August 1884.

E. Berg.

[40980.] Ein junger Mann mit Gymnasialbildung, der seine Lehrzeit in einer süddeutschen Buch- und Musikalienhandlung, verbunden mit Nebenbranchen, bis 1. October a. c. beendet hat, sucht bis dahin Stellung, wenn möglich in e. größeren Sortiment; am liebsten in Oesterreich. Suchender wird von seinem Lehrprinzipal empfohlen. Gef. Offerten sub A. F. 26974. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[40981.] Für einen jüngeren Gehilfen mit Gymnasialbildung, welcher seine Lehrzeit in e. angesehenen Sortiment absolvirte und gute Empfehlungen besitzt, wird e. möglichst dauernde Stellung im Sortiment oder Verlag gesucht. Gef. Offerten unter C. Sch. 27. an Herrn K. F. Koehler in Leipzig.

[40982.] Ein gut empfohlener junger Mann, militärfrei, sucht per 1. Oct. unter bescheidenen Ansprüchen Stellung im Verlag. Gef. Offerten unter R. V. 27237. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[40983.] Ein gut empfohlener junger Mann, welcher 5 Jahre im Buchhandel gearbeitet, augenblicklich in einer altrenommirten Buchhandlung Norddeutschlands thätig, sucht zum 1. October d. J. Stellung. Offerten mit Gehaltsangabe erbitte unter A. K. 1701. durch Herrn F. Wolckmar in Leipzig.

[40984.] Ein junger Gehilfe, 18 Jahr alt, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, Stellung im Sortiments-, Verlags- oder Commissionsgeschäft. Gefällige Offerten werden unter A. Z. # 100. durch die Rosberg'sche Buchhdlg. in Leipzig erbeten.

[40985.] Für einen 23 Jahre alten Buchhändler, der die Praxis des Sortiments gründlich kennen gelernt und mit allen einschlägigen Arbeiten vertraut ist, wird in einem größeren Sortiment dauernde und einigermaßen selbständige Stellung gesucht. — Suchendem, der das Gymnasium absolvirt hat, stehen die besten Referenzen zur Seite.

Gef. Offerten bittet man an Rudolf Mosse in Leipzig unter F. 16112. zu richten.

[40986.] Ein seit 18 Jahren im Buchhandel thätiger Gehilfe, mit vorzüglichen Zeugnissen, sucht zu möglichst baldigem Antritt eine dauernde Stellung. Derselbe ist unverheirathet, militärfrei, evangelisch und cautionsfähig, besitzt Sprachkenntnisse im Engl. u. Französischen.

Gef. Offerten sub X. Y. 27413. an die Exped. d. Bl. erbeten.

[40987.] Wir suchen für einen jungen militärfreien Mann, welcher bei uns seine dreijährige Lehrzeit beendet hat und über 1 Jahr als Gehilfe zu unserer vollsten Zufriedenheit thätig ist, Stellung.

Wir können denselben jeden Collegen bestens empfehlen.

Troppau.

Buchholz & Diebel.

[40988.] E. Verlagsgehilfe, Gymnasialprimaner, im Besitz guter Zeugnisse und Sprachkenntnisse, sucht unter bescheidenen Ansprüchen baldigst Stellung. Gef. Offerten sub B. D. 46. postlagernd Bromberg erbeten.

[40989.] Ein Obersecundaner (Vater Gerichtsdirector) wünscht vom 1. Octbr. cr. als Lehrling in eine Buchhandlung einzutreten.

Gef. Offerten sub W. 17450. durch die Exped. d. Bl. erbeten.